



**Stadt Leverkusen**

**NEUDRUCK**

**Antrag Nr. 2023/2045**

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

15.02.2023

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Rat der Stadt Leverkusen - vertagt</b>	13.02.2023	Entscheidung	öffentlich
<b>Schulausschuss</b>	06.03.2023	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Demokratische Bildung: Stadtschülervertretung  
- Antrag von DIE LINKE vom 27.01.2023

**Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:**

Der Neudruck wurde erforderlich, da der Beratungsweg geändert wurde.

**Anlage/n:**

2045 - Antrag



01.01.2023



DIE LINKE  
Birkenbergstr. 28  
51379 Leverkusen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Friedrich-Ebert-Platz 1  
51373 Leverkusen

27.01.2023

### **Demokratische Bildung: Stadtschülervertretung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, die Neubildung der Stadtschülervertretung nach §74 Abs. 8 SchulG als kommunales Vertretungsgremium der Schülerinnen und Schülern von Leverkusener Schulen zu unterstützen.

#### **Begründung:**

§74 Abs. 8 SchulG NRW sieht vor, dass die auf Schulebene gewählten Schülervertreter sich auf kommunaler Ebene zusammen schließen können. Es hat in Leverkusen mehrfach eine solche Schülervertretung gegeben. Diese ist jedoch nicht mehr aktiv. Die Stadtverwaltung sollte über den Fachbereich Schulen die Bildung einer solchen kommunalen Vertretung unterstützen, auch um zu unterstützen, dass Schüler in den politischen Gremien gehört werden.

Als Orientierung sollte die Zusammenarbeit zwischen Jugendamt und Stadtelternrat dienen. Bei der Bildung des Stadtelternrats und in den ersten Jahren hat das Jugendamt durch Organisation, Durchführung und Teilnahme dazu beigetragen, dass der Stadtelternrat diese Aufgaben mittlerweile eigenverantwortlich umsetzen kann. Beim 2020 erstmals gewählten Elternrat der Tagespflege wurde ebenfalls eine solche "Starthilfe" geleistet. In ähnlicher Form sollte das Schulamt solange Hilfestellungen zur Vernetzung der Schülervertretungen untereinander geben, bis das Gremium wieder in der Lage ist, die jährliche Neuwahl eigenverantwortlich umzusetzen.

Viele Grüße

Keneth Dietrich  
Die LINKE Leverkusen

Oliver Ding